

Zeitspuren Abendkurs Große Meister der „Altdeutschen Kunst“ 8€ € 49.- | 2E je € 15.- | Dr. Stefan Schmitt M.A.

Veit Stoß - Expression und Ekstase
2E, Di. 22.02.2022, 18.30 - 20.30, Salzburger Bildungswerk + Online

Tilman Riemenschneider - Virtuositum in spätgotischer Eleganz
2E, Di. 08.03.2022, 18.30 - 20.30, Salzburger Bildungswerk + Online

Matthias Grünewald - das visionäre Genie der Dürerzeit
2E, Di. 15.03.2022, 18.30 - 20.30, Salzburger Bildungswerk + Online

Albrecht Dürer - der „Apelles noricus“
2E, Di. 29.03.2022, 18.30 - 20.30, Salzburger Bildungswerk + Online

Zeitspuren Baudenkmäler Stilkunde Architektur: Mittelalter I 15€ € 99.- | 3E je € 22.-

Frühchristliche Architektur
3E, Fr. 25.02.2022, 15.00 - 18.00, SBW, Dr. Thomas Habersatter

Karolingische Architektur
3E, Fr. 04.03.2022, 15.00 - 18.00, SBW, Dr. Thomas Habersatter

Ottomische Architektur
3E, Sa. 05.03.2022, 09.30 - 12.30, SBW, Dr. Stefan Schmitt M.A.

Romanische Architektur I
3E, Fr. 11.03.2022, 15.00 - 18.00, SBW, Dr. Stefan Schmitt M.A.

Romanische Architektur II
3E, Sa. 12.03.2022, 09.30 - 12.30, SBW, Dr. Stefan Schmitt M.A.

Zeitspuren Archäologie Die Steinzeit 12€ € 79.- | 3E je € 22.-

Zur ältesten Kulturepoche der Menschheit (Überblick)
3E, Sa. 19.03.2022, 09.30 - 12.30, Salzburger Bildungswerk,
em. Ao. Univ.-Prof. Dr. Walter Leitner

Kunst und Ritual der Steinzeit
3E, Fr. 01.04.2022, 15.00 - 18.00, Salzburger Bildungswerk,
em. Ao. Univ.-Prof. Dr. Walter Leitner

Experimentelle Archäologie
3E, Sa. 02.04.2022, 09.30 - 12.30, Salzburger Bildungswerk,
Mag. Bernhard Schlag

Ötzi - der Mann im Eis. Sein Leben, sein Leiden, sein Tod
3E, Fr. 22.04.2022, 15.00 - 18.00, Salzburger Bildungswerk,
em. Ao. Univ.-Prof. Dr. Walter Leitner

Dieses Programm dient der Übersicht.
Mehr Informationen unter: www.zeitspuren.at

Alle Vorträge in Präsenz finden wenn nicht anders angegeben im
Veranstaltungsraum 2, Stock links, Salzburger Bildungswerk (SBW),
Strubergasse 18, 5020 Salzburg, statt.
Maximale Teilnehmeranzahl bei allen Exkursionen 25-30 Personen.

Zeitspuren Online Motive der Sorge, der Pflege und des Sterbens in der Kunst 4€ € 29.- | 2E je € 15.- | Mag. Manuel Kreiner

Altern und Alter in der Kunst - ein Randthema?
2E, Mo. 07.03.2022, 18.30 - 20.30, Online

**Motive der Sorge, der Pflege und des Sterbens in der Kunst -
Künstler_innen und ihr Gespür für das Zwischenmenschliche.**
2E, Mi. 09.03.2022, 18.30 - 20.30, Online

Zeitspuren Online Der Hof der Wittelsbacher - Meisterwerke aus Kunstammer und Residenz 4€ € 29.- | 2E je € 15.- | Dr. Ulrike Ziegler

**Von Herzog Albrecht V. bis Wilhelm V.: Antikenbegeisterung und
manieristische Kunststücke, 2E, Do. 17.03.2022, 18.30 - 20.30, Online**

**Barocke Sammelleidenschaft von Kurfürst Maximilian I. bis zum
„Blauen Kurfürsten“, 2E, Fr. 18.03.2022, 18.30 - 20.30, Online**

Zeitspuren Abendkurs Mensch und Gesellschaft 4€ € 29.- | 2E je € 15.- | Dr. Stefan Schmitt M.A.

Grundprinzipien antiker Staatstheorie
2E, Di. 05.04.2022, 18.30 - 20.30, Salzburger Bildungswerk + Online

Staatstheorie der Aufklärung (1650 - 1789)
2E, Do. 07.04.2022, 18.30 - 20.30, Salzburger Bildungswerk + Online

Zeitspuren Online Malerei und Skulptur der Wiener Ringstraße. Architektur ist nicht alles. Mi. 06.04.2022, 18.30 - 20.30 | 2E € 15.- Mag. Manuel Kreiner | Veranstaltungsort: Online

Zeitspuren Erdgeschichte Vom Rohstoff zum Zement - Geologisch-technische Exkursion zum Steinbruch und Zementwerk Leube Fr. 06.05.2022, 14.00 - 18.00 | 4€ € 29.- Univ.-Prof. DDr. Gottfried Tichy | Veranstaltungsort: St. Leonhard

Zeitspuren Spezial „Heilkräuter- und Pflanzenwanderung, Essen aus der Natur“ am Abtsdorfer See“ Sa. 07.05.2022, 09.30 - 13.30 | 4€ € 29.- Dr. Ute Künkele | Veranstaltungsort: Abtsdorfer See

Zeitspuren Erdgeschichte Blei- und Zinkerz-Bergbau am Inzeller Rauschberg Fr. 03.06.2022, 14.00 - 18.00 | 4€ € 29.- Dr. Robert Darga | Veranstaltungsort: Inzell

Zeitspuren Spezial Wiener Moderne und Rotes Wien Sa. 04.06.2022, 07.00 - 19.00 | 8€ € 45.- Alexander Pirker MA | Veranstaltungsort: Wien

Zeitspuren Spezial Die Römerregion Chiemsee - ein Blick vor und hinter die Kulissen Fr. 10.06.2022, 14.00 - 18.00 | 4€ € 29.- Mag. Andrea Krammer | Veranstaltungsort: Chiemsee

Zeitspuren Erdgeschichte Geologische Wanderung durch die Torrener-Joch-Zone Sa. 11.06.2022, 09.00 - 18.00 | 8€ € 45.- Dr. Ewald Langenscheidt | Veranstaltungsort: NP Berchtesgaden

Zeitspuren Erdgeschichte Exkursion in den Mittelabschnitt der Nördlichen Kalkalpen Fr. 24.06.2022, 09.00 - 18.00 | 8€ € 45.- Univ.-Prof. DDr. Gottfried Tichy | Veranstaltungsort: Adnet-Strobl

Zeitspuren Studienreise Westliches Dänemark So. 26.06 - So. 03.07.2022 | Anmeldeschluss: 26.05.2022 € 1.750.- im DZ | EZZ € 175.- Mit Frühbucherbonus bis 24.04 € 1.695.-

Im Preis enthalten: 7 ÜN im DZ mit Frühstück in modernem Hotel am Rande des
Zentrums von Aarhus (Doppelbett 200x160, kein TWIN), Linienflug München-
Billund-München, Bustransfer Salzburg-München-Salzburg (Bus Schwaiger
Schönau am Königssee), moderner dänischer Reisebus während der Reise, Ortstaxe,
Parkgebühren, öffentlicher Verkehr, Reiseleitung und Fachführung,
Organisation und Reisebegleitung, Einsatz einer drahtlosen Führungsanlage
LEITUNG: Dr.-Ing. Katrin Atzbach, Erfahrene Reiseleiterin, Studium
Kunstgeschichte in Berlin, Bauforscherin, Stadtführerin Aarhus

1. Tag, 1. Tag, Sonntag, 26. Juni 2022
Anreise nach Aarhus: Abfahrt - Einstiegsstellen Flughafenstransfer München (Bus
Schwaiger Schönau am Königssee) 05:30 Hallein Pernerinsel - Großer Parkplatz
beim Kreisverkehr/ 05:45 P + R Salzburg Süd/ 06:00 Stadion Klessheim/ 06:10
Burgerking Piding/ 06:35 Schweinbach Landkaufhaus Mayer. Weitere
Einstiegsstellen auf der Strecke in Absprache möglich. Flug nach Flughafen
München ab 10:55, Ankunft am Flughafen Billund 12:30. Billund (Legoland) liegt
ca. 96 km von Aarhus entfernt. Weiterfahrt nach **Jelling** beherbergt die
bedeutendsten wikingerzeitlichen Monumente Europas (UNESCO
Welterbe). Die zwei riesigen Grabhügel und die beiden von den
Königen Gorm dem Alten und Harald Blauzahn im 10. Jhdt. errichteten
Runensteine sowie die Jelling Kirche symbolisieren den Übergang vom
Heiden- zum Christentum, gelten aber auch als Wiege Dänemarks.
Weiterfahrt mit unserem dänischen Bus nach Aarhus, Einchecken im
Hotel (evtl. kleiner Stadtrundgang zur Orientierung).

2. Tag, Montag, 27. Juni 2022
Fyrkat und Gammel Estrup: Fyrkat ist eine der schönsten Wikinger-
Ringburgen Harald Blauzahns mit einem benachbartem
rekonstruierten Wikingerdorf. Bisher wurden 5 solcher
Ringburgenanlagen gefunden, die innerhalb einer kurzen Zeitperiode
von 1050-1100 auf regelmäßigem Grundriss entstanden. Im
Herrenhausmuseum Gammel Estrup wird 500 Jahre
Gutsherrengeschichte und die der Angestellten gezeigt.

3. Tag, Dienstag, 28. Juni 2022
Aarhus und Moesgaardmuseum: Stadtrundgang: Dom -
Wikingermuseum - Vor Frue Kirke - Aros Kunstmuseum außen -
Rathaus - Dokk 1 - Navitas - Aarhus Ø; Wir erleben die Stadtgeschichte
vom späten 7. Jhdt. bis heute. Im 10. Jhdt. war Aarhus bereits eine
Stadt und damit die drittälteste in Dänemark. Der heutige Dom wurde
um 1190 begonnen und ist mit 93 m Länge und 96 m Höhe die längste
und höchste Kirche Dänemarks. Um den Dom herum liegt das
malerische Latinerkvarter. Die Vor Frue Kirke führt uns noch ein Mal in
die Zeit der Wikinger mit seiner Krypta aus dem 11. Jhdt., ebenso wie
das kleine Wikingermuseum. Das avantgardistische Rathaus von Arne
Jacobsen bereitet auf die moderne Architektur von Aarhus Ø vor, der
neuen Halbinsel mit so fantastischen Häusern wie den Eisbergen und
der weltbesten Volksbibliothek Dokk 1. Moesgaardmuseum: Eines der
schönsten archäologischen Museen!

4. Tag, Mittwoch, 29. Juni 2022
Ribe: Wikingermuseum und Stadtrundgang: Wir besuchen das
RibeVikingCenter, ein rekonstruiertes Dorf, in dem Handwerk
betrieben wird und Hausfrauen kochen wie zur Zeit der Wikinger,
Krieger zeigen Schaukämpfe und Kinder spielen zeittypische Spiele.
Stadtrundgang: Dom - Kathedralschule Hafen - Museum „Ribes
Vikinger“ Ribe (deutsch: Ripen) ist die älteste Stadt Dänemarks. Von
Bischof Ansgar gegründet, war sie das gesamte Mittelalter hindurch
bis in die frühe Neuzeit der wichtigste dänische Hafen an der Nordsee.

5. Tag, Donnerstag, 30. Juni 2022
Ebeltoft, Fregatte Jylland und Kalø slot: Ebeltoft gegründet im 13.
Jhdt. ist mit seinen Fachwerkhäusern, dem Kopfsteinpflaster und vielen
Blumen eine der Top-Sehenswürdigkeiten in Djursland. Das Rathaus
aus dem 18. Jhdt. verdeutlicht die Stadtgeschichte; die Fregatte
Jylland die Geschichte des Krieges von 1864, als Preußen, und
Österreich gegen Dänemark kämpften. Fahrt nach Kalø slot durch den
Nationalpark Mols Bjerge, wo wilde Pferde, Otter und Seeadler leben.
Die Burg selber wurde 1313 durch König Erik IV. Menved gebaut, 1518
wurde hier Gustav Wasa gefangen gehalten.

6. Tag, Freitag, 01. Juli 2022
Spøttrup und Nationalpark Thy mit Kirchenruine von Tvorup: Spøttrup
gilt als die besterhaltenste mittelalterliche Burg des Landes.
Nationalpark Thy und Kirchenruine von Tvorup: Dänemarks ältester
Nationalpark und größte Wildnis. Das Wechselspiel von Mensch und
Natur ist hier am eindrücklichsten erlebbar, denn die Dünen sind das
Ergebnis einer Überbewirtschaftung. Grabhügel aus der Bronzezeit
verteilen sich als Geschichtszeugnis über die Landschaft ebenso wie
die Bunker aus dem 2. Weltkrieg am Strand. Die Kirchenruine von
Tvorup ist eine romanische Dorfkirche, die 1794 von den Sanddünen
verschlungen wurde, so dass der Betrieb eingestellt werden musste.

7. Tag, Samstag, 02. Juli 2022
Aarhus, Aros Kunstmuseum: Das Aros Kunstmuseum ist das größte
Kunstmuseum in Nordeuropa. In „Your rainbow panorama“ auf dem
Dach des Museums können Sie einen Rundumsicht über die gesamte
Stadt geniessen. Der Regenbogen ist eine Kunstinstallation von Olafur
Eliasson. Danach Freizeit!

8. Tag, Sonntag, 03. Juli 2022
Fahrt von Aarhus zum Billund Lufthavn ab 13:10; München an 14:50.
Transfer vom Flughafen München nach Salzburg (Hallein).

Zeitspuren Studienreise Auvergne

Mo. 29.08 - Di. 06.09.2022 | Anmeldeschluss: 29.07.2022
€ 1.750.- im DZ | EZZ € 208.-
Mit Frühbucherbonus bis 29.06 € 1.695.-

Im Preis enthalten: 8 ÜN im DZ mit Frühstück im ***Hotel im Zentrum von
Clermont-Ferrand, Linienflug München-Lyon-München, Bustransfer Salzburg-
München-Salzburg (Bus Schwaiger Schönau am Königssee), französischer
Reisebus für Flughafentransfers und Ausflüge, Parkgebühren, Ortstaxe,
Reiseleitung und Fachführung, Organisation und Reisebegleitung, Einsatz einer
drahtlosen Führungsanlage
LEITUNG: Mag. Dr. Franz Fink, Erfahrener Reiseleiter, Studium Kunstgeschichte,
Geschichte, Germanistik, Graz

1. Tag, Montag, 29. August 2022
Anreise nach Clermont-Ferrand: Abfahrt - Einstiegsstellen Flughafenstransfer
München (Bus Schwaiger Schönau am Königssee) 11:00 Hallein Pernerinsel - Großer
Parkplatz beim Kreisverkehr/ 11:15 P + R Salzburg Süd/ 11:30 Stadion Klessheim/
11:40 Burgerking Piding/ 12:05 Schweinbach Landkaufhaus Mayer.
Weitere Einstiegsstellen auf der Strecke in Absprache möglich. Flug München ab
18:00, Lyon an 19:20. Danach Transfer mit französischem Reisebus vom Flughafen
zum ***Hotel in der Innenstadt von Clermont-Ferrand und Beziehen der Zimmer.

2. Tag, Dienstag, 30. August 2022
Clermont-Ferrand. Die Hauptstadt der Auvergne ist eine Doppelstadt.
Clermont ist das alte geistliche und politische Zentrum. Sehenswert ist
die Altstadt mit der mächtigen Kathedrale, der Kirche Notre Dame du
Port und vielen Palästen. Das benachbarte **Montferrand** ist die Heimat
der berühmten Michelinwerke und besitzt einen geschlossenen
Altstadtkern.

3. Tag, Mittwoch, 31. August 2022
Fahrt auf das Plateau von Gergovia, wo im 1. Jhdt. v. Chr. eine
bedeutende Schlacht zwischen Caesar und den Galliern stattfand. Fahrt
nach **Saint Saturnin** mit seiner herrlichen typisch auvergnatischen Kirche.
Die alte Handelsstadt **Billom** besitzt einen bezaubernden Altstadtkern
mit vielen Fachwerkbauten. Am Nachmittag Fahrt nach **Thiers**. Die Stadt
ist das Zentrum der französischen Messerproduktion. Der Ort **Ennezat**
besitzt mit seiner ehemaligen Stiftskirche ein romanisches Kleinod.

4. Tag, Donnerstag, 01. September 2022
Fahrt in die **Burg von Tournoi**. Weiterfahrt nach **Riom** mit seinen
herrlichen romanischen Kapitellen. Die Kleinstadt **Riom** hat einen gut
erhaltenen Altstadtkern mit vielen prachtvollen Häusern. Am Nachmittag
Aufahrt auf den **Puy de Dome**. Von dem weithin sichtbaren markanten
erloschenen Vulkankegel hat man einen wunderbaren Überblick über
die abgerundeten, immergrünen Krater der Auvergne.

5. Tag, Freitag, 02. September 2022
Der Ort **Saint Pourçain** ist einer der ältesten Weinbauorte Frankreichs.
Besichtigung des Weinmuseums und der Altstadt. Danach Fahrt zum
Schloss von Lapalisse, einem herrlichen Gebäude aus dem
Spätmittelalter und der Frührenaissance. Mittagspause in **Vichy**, einem
der mondänsten Kurorte Frankreichs und Hauptstadt des französischen
Satellitenstaates von 1940-42. Am Nachmittag Fahrt nach **Ebreuil** mit
seiner mit Fresken geschmückten Kirche **Saint Leger**. Besonders
romantisch ist die Fahrt durch die Gorges (Schluchten) der Seoule.

6. Tag, Samstag, 03. September 2022
Dieser Tag steht ganz im Zeichen der herrlichen auvergnatischen
romanischen Kirchen. **Issoire**, **Saint Nectaire** und **Orival** sind geprägt
durch wuchtige Bauwerke mit dem markanten auvergnatischen
Querriegel, einem Querhaus, das für diese Region typisch ist. Alle liegen
zudem im Zentrum der Vulkanlandschaft. **Muroi** ist ein besonders
herausragendes Beispiel für den mittelalterlichen Burgenbau.

7. Tag, Sonntag, 04. September 2022
Fahrt nach **Brioude** mit seiner romanischen Kirche. In **Lavaudieu** ist der
Kreuzgang ein besonderes Beispiel monchischer Architektur. Weithin
sichtbar sind die Basaltkegel von **Le Puy**. Die Stadt besitzt mehrere
bedeutende Sakralbauten. Die Kathedrale mit Dommuseum und das
benachbarte Michaelshiligtum, von dem man einen grandiosen Blick
über Le Puy hat. Am Nachmittag Fahrt durch eine wunderschöne
Waldlandschaft nach **La Chaise Dieu**. Hier gibt es ein beeindruckendes
Totentanzfresko in der Kirche zu besichtigen.

8. Tag, Montag, 05. September 2022
Fahrt zum **Schloss von Val**. Es liegt sehr malerisch am Rande des Stausees
von Bort und stammt aus dem Mittelalter. Der Ort **Salers** ist einer der
schönsten der Auvergne und verfügt über ein völlig intaktes Ortsbild. Am
Nachmittag Fahrt mit der Seilbahn bei Schönwetter auf den **Puy de
Sancy**, den höchsten Gipfel der Auvergne.

9. Tag, Dienstag, 06. September 2022
Fahrt von Clermont-Ferrand nach **Lyon**. Die zweitgrößte Stadt Frankreichs
am Zusammenfluss von Saone und Loire gelegen existierte schon zu
Römerzeiten. Wunderschöne Altstadt mit reich geschmückten Palästen
und Traboules. Am späten Nachmittag Fahrt zum Flughafen. Flug Lyon
ab 20:00, München an 21:20. Transfer München nach Salzburg (Hallein).

ZEITSPUREN



Frühjahr/ Sommer 2022

Archäologie • Baudenkmäler
Erdgeschichte • Spezial
Abendkurs • Online
Studienreisen

seit 2004

Salzburger Bildungswerk - Zeitspuren
Strubergasse 18/ III • 5020 Salzburg
+43 (0)699 10905138 • office@zeitspuren.at
www.zeitspuren.at

Zeitspuren Studienreise

Florenz

21.03 - 27.03.2022 | Anmeldeschluss: 21.02.2022

€ 1.150,- im DZ | EZZ € 210,-

Im Preis enthalten: 6 ÜN im DZ mit Frühstück im ***S Hotel im Zentrum von Florenz, Bahnticket Salzburg-Florenz-Salzburg, Ortstaxe, Reiseleitung und Fachführung, Organisation und Begleitung, Einsatz einer drahtlosen Führungsanlage
LEITUNG: Dr. Stefan Schmitt M.A., Erfahrener Reiseleiter, Studium Kunstgeschichte, Archäologie und Philosophie, Burghausen

1. Tag, Montag, 21. März 2022

Anreise mit der Bahn Meridian/EC/Frecciarossa nach Florenz: Salzburg ab 08:15 - Rosenheim - Bologna - Florenz Santa Maria Novella an 17:30 mit Sitzplatzreservierung und Speisewagen. Einstieg auf der Strecke in Absprache möglich. Danach Einchecken im ***S Hotel in der Innenstadt von Florenz.

2. Tag, Dienstag, 22 März 2022

Piazza del Duomo – das sakrale Zentrum von Florenz (Stadtgeschichte, Dom Santa Maria del Fiore, Baptisterium San Giovanni) / Orsanmichele („Skulpturenmuseum“ der Zünfte) / Piazza della Repubblica (Historismus u. Tradition im 19. Jahrhundert) / Piazza della Signoria – Kunst u. Politik (Palazzo Vecchio, Loggia dei Lanzi, Ammanatis „Neptunbrunnen“, Giambolognas Reiterstandbild Cosimo I., Uffizien) / Loggia del Mercato Nuovo / Ponte Vecchio

3. Tag, Mittwoch, 23. März 2022

Santa Maria Novella – die Dominikaner in Florenz (italienische Bettelordensarchitektur d. Gotik, Alberti und die Vollendung der Fassade, Masaccios Trinitätsfresko u. weitere Ausstattung, Andrea da Firenze u. die Spanische Kapelle) / San Lorenzo – Kirche der Medici (Alte Sakristei Brunelleschis, Kanzeln des Donatello u. weitere Ausstattung, Medici-Grabmäler Michelangelos) / Palazzo Medici-Riccardi – erster Palast der Neuzeit / Kloster San Marco (Kloster der Medici u. weltberühmte Mönchszellen mit den Fresken des Fra Angelico) / Galleria dell' Accademia – Michelangelo David u. Matthäus etc.) / Piazza della Santissima Annunziata – Idealplatz der Renaissance (Brunelleschis Ospedale degli Innocenti, etc.)

4. Tag, Donnerstag, 24. März 2022

Uffizien – die Weltgalerie (Hauptwerke der Malerei von 1300 bis 1600) / Santa Croce – die florentinische Franziskanerkirche als „Nationalkirche“ (italienische Bettelordensarchitektur der Gotik mit zwei Kapellen Giotto's u. seiner Schüler, Donatellos Cavalcanti-Verkündigung, Grabmäler) / danach Freizeit

5. Tag, Freitag, 25. März 2022

Santa Maria del Carmine (Masaccio u. der Beginn der Renaissancemalerei) / Santo Spirito (wegweisender Bau Brunelleschis) / Palazzo Pitti – Sommerresidenz der Medici u. Leitbild des barocken Schlossbaus (Architektur, Galleria Palatina, Grotta Grande des Buontalenti, Giardino Boboli)

6. Tag, Samstag, 26. März 2022

Palazzo Rucellai (Albertis zukunftsweisende Fassade) / Palazzo Strozzi (Meilenstein in der Geschichte des Palastbaus) / Museo Nazionale del Bargello (Hauptwerke florentinischer Renaissanceplastik von Donatello über Michelangelo bis Giambologna) / Freizeit

7. Tag, Sonntag, 27. März 2022

Rückreise mit der Bahn Frecciargento/EC/Meridian nach Salzburg: Florenz Santa Maria Novella ab 10:15 - Bologna - Rosenheim - Salzburg an 19:42 mit Sitzplatzreservierung und Speisewagen.

Dieses Programm dient der Übersicht.

Mehr Informationen unter: www.zeitspuren.at

Früher und genauer informiert sein durch Anmeldung im e-mail Verteiler Zeitspuren: office@zeitspuren.at

Zeitspuren Studienreise

Apulien

Sa. 09.04 - Sa. 16.04.2022 | Anmeldeschluss: 09.03.2022

€ 1.540,- im DZ | EZZ € 175,-

Mit Frühbucherbonus bis 08.02 € 1.490,-

Im Preis enthalten: 7 ÜN im DZ mit Frühstück (4 ÜN im ****Hotel am Rande des Zentrums am Strand von Barletta, 3 ÜN im DZ im ***Hotel im Zentrum von Lecce), Linienflug München-Neapel-München, Bustransfer Salzburg-München-Salzburg (Bus Schwaiger Schönau am Königssee), Moderner italienischer Reisebus während der Reise, Ortstaxe, Parkgebühren, Reiseleitung und Fachführung, Organisation und Reisebegleitung, Einsatz einer drahtlosen Führungsanlage

LEITUNG: Mag. Dr. Franz Fink, Erfahrener Reiseleiter, Studium Kunstgeschichte, Geschichte, Germanistik, Graz

1. Tag, Samstag, 09. April 2022

Anreise nach Barletta: Abfahrt - Einstiegsstellen Flughafentransfer München (Bus Schwaiger Schönau am Königssee) 09:00 Hallein Pernerinsel - Großer Parkplatz beim Kreisverkehr/ 09:15 P + R Salzburg Süd/ 09:30 Stadion Klessheim/ 09:40 Bürgerking Piding/ 10:05 Schweinbach Landkaufhaus Mayer. Weitere Einstiegsstellen auf der Strecke in Absprache möglich. Flug München ab 15:10, Neapel an 16:45. Danach Transfer mit italienischem Reisebus vom Flughafen zum ****Hotel am Rande der Innenstadt am Strand von Barletta und Beziehen der Zimmer.

2. Tag, Sonntag, 10. April 2022

Fahrt vom Quartier nach Siponto. Der Ort liegt am Beginn des Sporns des Monte Gargano. Er verfügt mit S. Leonardo und S. Maria über zwei herausragende Kirchen der normannischen Romanik, die teilweise von byzantinischen Vorbildern geprägt sind. Danach Fahrt auf den Monte Gargano mit dem Heiligum des Erzengels Michael. Der Monte San Angelo ist einer der wichtigsten Wallfahrtsorte Apuliens und alljährlich Ziel tausender Gläubiger. Nach der Mittagspause Fahrt nach Lucera. Hier befindet sich eines der mächtigsten Stauferkastelle und eine schöne Altstadt mit einem romanischen Dom. Das benachbarte Troia verfügt mit seiner Kathedrale über eines der beeindruckendsten Beispiele staufischer Romanik.

3. Tag, Montag, 11. April 2022

Dieser Tag steht ganz im Zeichen der staufischen Romanik. Barletta besitzt direkt am Meer gelegen eine entzückende Altstadt und einen mustergültig renovierten Dom, das gilt auch für das nahegelegene Trani. Beeindruckend an Molfetta ist der Dom mit seinem eigentümlichen Grundriss. Den Abschluss dieses Tages bildet die Besichtigung von Ruvo di Puglia mit seiner Kathedrale.

4. Tag, Dienstag, 12. April 2022

Von Barletta aus geht es durch eine wellige Landschaft mit Olivenbäumen nach Altamura mit seiner gut erhaltenen Altstadt und Kathedrale. Höhepunkt des heutigen Tages ist die Besichtigung von Matera. Die ehemalige Kulturhauptstadt Europas verfügt über ein einzigartiges weit verzweigtes System von in Felsen gebauten Häusern (UNESCO Welterbe). Lange Zeit in einem erbärmlichen Zustand wurde der gesamte Komplex in den letzten Jahrzehnten renoviert. Die beiden Orte Gravina in Puglia und Canosa verfügen über malerische Altstädte mit Kathedralen.

5. Tag, Mittwoch, 13. April 2022

Höhepunkt dieses Tages ist die Besichtigung des Castel del Monte (UNESCO Welterbe). Von Friedrich II. gebaut, weithin sichtbar auf einem Hügel gelegen, ist sein eigentlicher Zweck bis heute unbekannt. Danach durch die hügelige Landschaft Apuliens nach Polignano di Mare, einem malerischen Fischerort. Nach der Mittagspause Fahrt nach Ostuni. Die malerisch auf einem Hügel gelegene Altstadt mit den weißen Häusern wird von einer spätmittelalterlichen Kathedrale bekrönt. Weiterfahrt nach Lecce, wo wir unser ***Hotel in der Innenstadt von Lecce beziehen.

6. Tag, Donnerstag, 14. April 2022

Lecce besitzt eine Fülle von Renaissance- und Barockbauten, die auf die spanische Vergangenheit verweisen. Die Stadt verfügt über ein selten intaktes und geschlossenes Stadtbild aus dem 16. und 17. Jhdt. Nach der Besichtigung von Lecce Fahrt nach Santa Maria di Cerrate. Die einsam gelegene Abtei beeindruckt durch die noch erhaltene Kirche. Brindisi ist eine alte Hafenstadt und Endpunkt der römischen via Appia. Neben Überresten römischer Monumente sind auch viele Sakralbauten in der Altstadt sehenswert. Nördlich von Brindisi befindet sich mit der Abtei von Santa Maria del Casale ein Kleinod mittelalterlicher Architektur.

7. Tag, Freitag, 15. April 2022

An diesem Tag wird der Absatz Italiens besichtigt. In Galatina beeindruckt die Fresken der Katharinenkirche, Gallipoli liegt malerisch auf einer ehemaligen Insel. Ganz im Süden befindet sich Leuca. Vor der Esplanade der Kirche S. Maria hat man einen herrlichen Blick auf das ionische Meer. Die Stadt Otranto liegt direkt am Meer und verfügt mit der Kathedrale und den sehenswerten Fussbodenmosaiken und mit der byzantinischen Kreuzkuppelkirche San Pietro über zwei herausragende Sakralbauten.

8. Tag, Samstag, 16. April 2022

Es heißt Abschied nehmen von Apulien. Vorher besichtigen wir noch den Ort Alberobello mit den typischen Trulli (UNESCO Welterbe). Diese baute man, um keine Steuern zahlen zu müssen, denn die Dachkonstruktionen waren nicht gemauert, deswegen galten diese Gebäude nicht als Häuser. Weiterfahrt nach Neapel am Flughafen. Fahrt zum Flughafen. Flug Neapel ab 17:35, München an 19:15. Im Anschluss Transfer vom Flughafen München nach Salzburg (Hallein).

Zeitspuren Studienreise

Sardinien

Sa. 23.04 - So. 01.05.2022 | Anmeldeschluss: 18.02.2022

€ 1.798,- im DZ | EZZ € 293,-

Mit Frühbucherbonus bis 18.01 € 1.750,-

Im Preis enthalten: 8 ÜN im DZ in genannten Hotels mit Frühstück, 1x Olbia, Grand Hotel President ****, 1x Sassari, Hotel Grazia Deledda ***, 1x Alghero, Corte Rosada ****, 1x Oristano, Mariano IV Palace Hotel ***, 2x Cagliari, T Hotel ****, 2x Orosei, Hotel Maria Rosaria****, 1x Hirtenmittagessen, Ortstaxe, Flug München-Olbia-München, Bustransfer Salzburg-München-Salzburg, Bustransfers im klimatisierten italienischen Reisebus während der Reise, Parkgebühren, Einsatz einer drahtlosen Führungsanlage, Reiseleitung und Fachführung, zusätzliche deutschsprachige örtliche Reiseleitung, Organisation und Begleitung
LEITUNG: Univ.-Prof. Mag. DDr. Gottfried Tichy, Erfahrener Reiseleiter, Geologe, Paläontologe, Biologe, Anthropologe, Weltreisender, Seekirchen

1. Tag, Samstag, 23. April 2022

Anreise nach Olbia: Abfahrt - Einstiegsstellen Flughafentransfer München (Bus Schwaiger Schönau am Königssee) 07:30 Hallein Pernerinsel - Großer Parkplatz beim Kreisverkehr/ 07:45 P + R Salzburg Süd/ 08:00 Stadion Klessheim/ 08:10 Bürgerking Piding/ 08:35 Schweinbach Landkaufhaus Mayer. Weitere Einstiegsstellen auf der Strecke in Absprache möglich. Flug München ab 14:45, Olbia an 16:25. Nach Ankunft am Flughafen Olbia werden wir vom zusätzlichen lokalen deutschsprachigen Reiseleiter empfangen. Auf der Fahrt zum Hotel besuchen wir die romanische Basilika San Simplicio. Der namengebende Heilige der ehemaligen Kathedrale ist der älteste überlieferte Bischof der Insel, der Schutzpatron der Stadt und einer der fünf Märtyrer der Insel.

2. Tag, Sonntag, 24. April 2022

Olbia - Arzachena - Castelsardo - Sássari
Fahrt von Olbia nach Arzachena und Besichtigung eines der besterhaltenen des Gigantengräber Sardinien's Coddu Vecchju (2. Jhdt. v. Chr.) und der Ausgrabungsstätte Nuraghe La Prisciona. Über Sant'Antonio di Gallura und Tempio geht es weiter nach Perfugas, wo das Museo Paleontologico e Paleobotanico besucht wird. Später steht in Castelsardo ein kurzer Spaziergang durch die verwinkelten Gassen der Altstadt mit ihren malerischen Granithäuschen auf dem Programm, bevor in Porto Torres die romanische Basilika San Gavino erkundet wird, die als größte und schönste Sardinien's gilt. 10 km vor dem heutigen Tagesziel Sássari befindet sich die die archäologische Fundstätte der Ozeri-Kultur, Monte d'Accoddi aus dem 3. Jhdt. v. Chr. wo die große Erd- oder Muttergöttin verehrt wurde. Sássari, die zweitgrößte Stadt Sardinien's, die im 13. Jhdt., eine freie Stadtrepublik war ehe die Spanier sie ab dem 14. Jhdt. für 400 Jahre in Besitz nahmen.

3. Tag, Montag, 25. April 2022

Sássari - Thiesi - Ittiri - Alghero
Sássari mit Kathedrale San Nicola (aragonesische Gotik), Museo Giovanni Anonio Sanna (Sardinische Vor- u. Frühgeschichte sowie ethnographische Objekte) sowie die etwa 20 km SE' der Stadt gelegene Abteikirche Santissima Trinità di Saccargia; die schönste opisanisch-romanische Landkirche Sardinien's in schwarz-weißem Zebralook. Im

Gemeindegebiet von Torralba besichtigen wir die die gigantische Anlage der „Königsnuraghe“, eine Demonstration von Macht aus prähistorischer Zeit, die Nuraghe Santu Antine und später im Dorf Borutta, das Benediktinerkloster San Pietro di Sorres, ein Kleinod unter den pisanischen Kirchen (ursprünglich aus dem 10. Jhdt.). Etwa 15 km nördlich von Alghero erkunden wir die Nekropole von Anghelu Ruju aus der Ozeri-Zeit (3.400 - 2.700 v. Chr). Der Komplex ist eine der größten und wichtigsten Nekropolen im Mittelmeerraum. Über Capo Caccia erreichen wir das Tagesziel Alghero.

4. Tag, Dienstag, 26. April 2022

Alghero - Bosa - Abbasanta - Paulilatino - Oristano
Nach dem Frühstück besuchen wir in Alghero die gotisch-katalanisch geprägte Altstadt und die Festung. In der hübschen mittelalterlichen Altstadt von Bosa erwartet uns bei einem Spaziergang unter anderem die Kathedrale, die Kirche Chiesa del Rosario und das über der Stadt gelegene Castello Malaspina (12. Jhdt.). Wir verlassen die Küste und fahren ins Landesinnere um in der Nähe von Sindia die ehemalige Zisterzienserabtei Santa Maria di Corte zu besuchen. Weiter geht es zur Nekropole von Filigosa, welche am nördlichen Stadtrand von Macomer liegt und anschließend, wenige Kilometer südlich von Abbasanta, zur Nuraghe Losa. Diese zählt zu den attraktiveren und besterhaltenen Nuraghen Sardinien's umgeben von einem bronzezeitlichen Dorf. In Paulilatino wird das ausgezeichnet erhaltene Brunnenheiligtum Santa Christina besichtigt, bevor es zum heutigen Tagesziel in Oristano geht, wo noch ein gemeinsamer Stadtbummel unternommen wird.

5. Tag, Mittwoch, 27. April 2022

Oristano - Sinis - Barumini - Cagliari
Sinis /Tharros Um den langen Fussweg abzukürzen und Zeit zu sparen fahren wir mit der Bimmelbahn. Die Erklärungen zu den Ausgrabungen erfolgen vom spanischen Wachturm aus wo wir einen gutem Überblick haben. In Barumini besuchen wir die Nuraghe Su Nuraxi, den größten und besterhaltenen Nuraghenkomplex Sardinien's. Im Schutz der Festung befinden sich eng verschachtelte Mauerreste von etwa 150 Rundhütten (15. - 6. Jhdt. v. Chr.). Weiterfahrt nach Cagliari, das im 8. Jhdt. v. Chr. gegründete Karali der Punier. In Cagliari besuchen wir die Kathedrale Santa Maria und das Museo Archeologico, welches die bedeutendste Sammlung prähistorischer und historischer Funde birgt, vor allem die berühmten Bronzefiguren der nuraghischen Kultur.

6. Tag, Donnerstag, 28. April 2022

Cagliari - Iglesias - Sant Antioco - Costa del Sud - Cagliari
Durchs Bergbauggebiet von Iglesias (ohne Stopp),Halt in Nebida: kambrische Kalkformationen und Blick auf den "Zuckerhut", eine Fels-Insel, Sant'Antioco: Katakomben, punische Kammergräber, Museum mit interessanten phönizisch-punischen Funden. Über die Costa del Sud zurück nach Cagliari.

7. Tag, Freitag, 29. April 2022

Cagliari - Goni - Jerzu - Arbatax - Baunei - Orosei
Von Cagliari zum Dorf Goni: Pranu Mutteddu, das zu den bedeutendsten archäologischen Stätten Sardinien's gehört. Hier befinden sich u.a. bis zu 2 m hohe Menhire - über Escalaplano- Jerzu: Mittagspause; Taccus - Landschaft - Arbatax: Kaffee + Porphyrfelsen - Küstenstraße durch den Supramonte über Baunei nach Orosei .

8. Tag, Samstag, 30. April 2022

Orosei - Nuoro - Orgosolo - Oliena - Orosei
Nuoro: Volkskundemuseum (Trachten, Brot, Karneval, Hirtenleben), weiter durch eine zerklüftete Granitlandschaft und Steineichenwälder geht es auf den Monte Ortobene (955 m) wo wir die herrliche Aussicht genießen. In Orgosolo besichtigen wir die berühmten Wandbilder (Murales), Essen mit den Hirten und Fahrt über Oliena nach Orosei.

9. Tag, Sonntag, 01. Mai 2022

Orosei - Capo Comino - Olbia
Orosei: Stadtrundgang - Dünen von Capo Comino - Stadtbummel mit Freizeit in Olbia - Fahrt zum Flughafen und Flug Olbia ab 17:05, München an 18:40. Transfer Flughafen München - Salzburg (Hallein).

Reiseveranstalter: Mag. Andreas Deusch - Zeitspuren Studienreisen, Eichensiedlung 33, 5301 Eugendorf, Eintragungsnummer 27785331 (GISA) Gewerbeinformationssystem Austria; Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen nach Pauschalreiseverordnung (PRV). Kundengeldabsicherung gemäß (PRV) Pauschalreiseverordnung mittels Bankgarantie.

Zeitspuren Studienreise

Emilia Romagna

Sa. 14.05 - So. 22.05.2022 | Anmeldeschluss: 14.04.2022

€ 1.250,- im DZ | EZZ € 180,-

Im Preis enthalten: 8 ÜN im DZ mit Frühstück im *** Hotel im Zentrum von Bologna, Fahrten im modernen Reisebus (Bus Schwaiger/ Schönau am Königssee), Parkgebühren, Ortstaxe, Reiseleitung und Fachführung, Organisation und Begleitung, Einsatz einer drahtlosen Führungsanlage
LEITUNG: Dr. Stefan Schmitt M. A., Erfahrener Reiseleiter, Studium Kunstgeschichte, Philosophie, Klassische Archäologie, Burghausen

1. Tag, Samstag, 14. Mai 2022

Anreise nach Bologna: Abfahrt - Einstiegsstellen: 06:00 Hallein Pernerinsel - Großer Parkplatz beim Kreisverkehr, 06:15 P + R Salzburg Süd, 06:30 Stadion Klessheim, 06:40 Piding Bürgerking, 07:05 Schweinbach Landkaufhaus Mayer / Weitere Einstiegsstellen z.B. Park & Ride Rosenheim auf der Strecke in Absprache möglich. Nach der Ankunft und dem Beziehen des ***Hotels in der Innenstadt von Bologna.
Bologna: Piazza Maggiore (Stadtgeschichte, Ensemble)

2. Tag, Sonntag, 15. Mai 2022

Bologna: Complesso di Santo Stefano, Santi Bartolomeo e Gaetano, Torri Garisenda e Asinelli, Chiesa di Santa Maria della Vita, Neptunbrunnen des Giambologna, Basilica di San Petronio, Cattedrale di San Pietro, San Martino

3. Tag, Montag, 16. Mai 2022

Bologna: Basilica di San Francesco, Basilica di San Domenico, Nachmittag: Freizeit (Regeneration für die folgenden zahlreichen Besichtigungen)

4. Tag, Dienstag, 17. Mai 2022

Parma: Baptisterium, Dom, San Giovanni Evangelista, Palazzo della Pilotta mit Teatro Farnese, Camera di San Paolo, Madonna della Steccata, SS. Annunziata, Parco Ducale mit Palazzo Ducale

5. Tag, Mittwoch, 18. Mai 2022

Modena: Piazza Grande, Duomo San Gimignano, Torre Ghirlandina, San Giovanni Battista, Palazzo Comunale, Galleria Estense (Palazzo dei Musei), Sant Agostino, Palazzo Ducale

6. Tag, Donnerstag, 19. Mai 2022

Forli: Piazza Saffi, Palazzo del Municipio, San Mercuriale, Rocca di Ravaldino, Cesena: Piazza del Popolo mit Stadtbrunnen, Biblioteca Malatestiana, Rocca Malatestiana, Rimini: Palazzo Comunale, Palazzo dell' Arengo, Ponte di Tiberio, San Francesco (Tempio Malatestiano), Arco d' Agosto

7. Tag, Freitag, 20. Mai 2022

Ferrara: Castello Estense, Piazza Savonarola, Palazzo Comunale, Kathedrale San Giorgio, Palazzo della Ragione, San Francesco, Universität, Palazzo Schifanoia, Palazzo Lodovico il Moro

8. Tag, Samstag, 21. Mai 2022

Bologna: Pinacoteca Nazionale, Freizeit

9. Tag, Sonntag, 22. Mai 2022

Rückreise von Bologna mit Mittagspause in Brixen nach Salzburg (Hallein).

Zeitspuren Studienreise

Ostslowakei

Do. 26.05 - So. 29.05.2022 | **Ausgebucht!**

ANMELDUNG/INFORMATION:

office@zeitspuren.at oder +43 (0)699 10905138

Mag. Andreas Deusch (ZEITSPUREN)

Zeitspuren Studienreise

Romanik am Rhein

Do. 16.06 - Mo. 20.06.2022 | Anmeldeschluss: 16.05.2022

€ 795,- im DZ | EZZ € 140,-

Im Preis enthalten: 4 ÜN im DZ mit Frühstück im Hotel im Zentrum von Mainz, Fahrten im modernen Reisebus (Bus Schwaiger), Parkgebühren, Ortstaxe, Reiseleitung und Fachführung, Organisation und Reisebegleitung, Einsatz einer drahtlosen Führungsanlage Einsatz einer drahtlosen Führungsanlage
LEITUNG: Dr. Ulrike Ziegler, Erfahrene Reiseleiterin, Studium Kunstgeschichte, Archäologie, Geschichte, Regensburg

1. Tag, Donnerstag, 16. Juni 2022

Anreise mit Pausen über München nach Mainz: Abfahrt - Einstiegsstellen: 06:30 Hallein Pernerinsel - Großer Parkplatz beim Kreisverkehr, 06:45 P + R Salzburg Süd, 07:00 Stadion Klessheim, 07:10 Piding Bürgerking, 07:35 Schweinbach Landkaufhaus Mayer / Weitere Einstiegsstellen z.B. P&R Rosenheim, P&R München Fröttmanning,... auf der Strecke in Absprache möglich. Auf dem Weg von Salzburg nach Mainz stoppen wir in Lorsch, um die berühmte karolingische „Torhalle“ des Klosters mit dem angeschlossenen Museum zu besichtigen. Dieses eindrucksvolle Zeugnis spätkarolingischer Baukunst kann nur mit Führung auch im Inneren besichtigt werden; das gleiche gilt für das Museum, in dem die vielfältigen Funde umfangreicher Grabungen auf dem Areal des ehemaligen Klosters präsentiert werden. Weiterfahrt nach Mainz und Check-in unserem in der Altstadt von Mainz gelegenen Hotel.

2. Tag, Freitag, 17. Juni 2022

Zu Fuss erkunden wir Mainz. Unser Stadtrundgang führt uns durch das Holztor in der ehemaligen Stadtbefestigung in den Kern der historischen Altstadt zum „Alten Dom“. Dieser Vorgänger des heutigen Domes hat in jüngster Zeit spektakuläre Bausubstanz der Merowinger-Zeit preisgegeben. In unmittelbarer Nachschaff befinden sich Domplatz und heutiger Dom, begonnen um 1000, geweiht 1239. Wir besichtigen den Dom und das neugestaltete Dommuseum, in dem Reste des Domeslettern vom Naumburger Meister zu den Höhepunkten zählen. Ein Besuch im Gutenberg-Museum widmet sich dem berühmtesten Mainzer und präsentiert herausragende Inkunabeln der Buchdruckerkunst.

3. Tag, Samstag, 18. Juni 2022

Mit dem Bus geht es nach Speyer. Der Speyrer Dom (UNESCO Welterbe) ist der früheste der drei rheinischen Kathedralen. Mit seiner Größe und durchgehender Wölbung war er für einige Zeit die größte Kirche der Christenheit. In der ausladenden Krypta befindet sich die Grablege der salischen Kaiser. Das benachbarte Historische Museum der Pfalz präsentiert die Funde aus den Kaisergräbern. Die jüdische Geschichte der SchUM-Städte am Rhein - Speyer, Mainz, Worms - lässt sich im Museum SchPIRA in Speyer eindrucksvoll studieren. Überreste der Synagoge und eine vollständig erhaltene Mikwe werden durch eine Museumspräsentation ergänzt.

4. Tag, Sonntag, 19. Juni 2022

Am Morgen geht es zunächst nach Ingelheim. Inmitten heutiger Wohnbebauung entdeckte man schon im 19. Jhdt. die Überreste der aus Quellen gut bekannten karolingischen Kaiserpfalz. Freigelegt sind sie heute wie in einem Freilichtmuseum zugänglich. Ein kleines Museum zeigt die Bodenfunde, die neben einer raren karolingischen Goldmünze auch Schmuck, Bauskulptur sowie Überreste der ehemals kostbaren Ausstattung der Gebäude zeigt. Im nahe gelegenen Kloster Eberbach steht die Besichtigen der Klosteranlage mit ihrer monumentale Kirche ebenso auf dem Programm wie eine Verkostung der örtlichen Weine.

5. Tag, Montag, 20. Juni 2022

Bevor wir endgültig die Heimreise antreten, halten wir in Worms. Der Wormser Dom ist die jüngste der drei rheinischen Kathedralen und deutet bereits die kommende Gotik an. Neben der Kirche stand ehemals der Bischofshof, in dem 1521 Luther sich und seine Thesen vor Kaiser und Kirche zu verteidigen hatte. Bereits 1122 war hier das Wormser Konkordat unterzeichnet worden, mit der Investiturstreit ein Ende fand. Beiden Ereignissen gehen wir vor Ort auf die Spur. Von dort fahren wir mit Pausen zurück nach Salzburg bzw. Hallein.

Bei allen Reisen wenn nicht anders angegeben weitere Mahlzeiten, Eintritt und Reiseversicherungen im Reisepreis nicht enthalten.

Bei allen Reisen Reisebegleitung: Mag. Andreas Deusch (ZEITSPUREN)